

Aufgabe 1 Äquivalente Aussagen für Stetigkeit(**)

Beweisen Sie folgenden Satz: Seien X und Y metrische Räume, $f : X \rightarrow Y$ eine Funktion. Dann sind äquivalent:

- (I) f stetig
- (II) $f^{-1}(V)$ offen für jedes $V \subset Y$ offen
- (III) $f^{-1}(A)$ abgeschlossen für jedes $A \subset Y$ abgeschlossen

Gehen Sie praktischerweise folgendermaßen vor:

- a) Zeigen Sie zuerst (I) \Rightarrow (II). Bedenken Sie hierbei, dass eine stetige Abbildung Punkte in einer Umgebung um ein x_0 im Bild in eine Umgebung des Bildpunktes $f(x_0)$ abbildet. (Letztere Aussage brauchen Sie nicht zu zeigen, diese können Sie als gegeben annehmen.)
- b) Zeigen Sie (II) \Rightarrow (I) mit Hilfe des ϵ - δ -Kriteriums:
 f stetig $\iff \forall \epsilon > 0 \exists \delta > 0 \forall x \in X$ mit $d(x_0, x) < \delta : d(f(x_0), f(x)) < \epsilon$
- c) Zeigen Sie (II) \Rightarrow (III). Hier ist es geschickt, $Y \setminus A$ zu betrachten. Haben Sie dies bewiesen, so folgt (III) \Rightarrow (II) analog dazu. Dies brauchen Sie dann nicht mehr zu zeigen.

Aufgabe 2 Hausdorff-Eigenschaft (*)

Zeigen Sie, dass in einem metrischen Raum $(M; d)$ gilt: je zwei verschiedene Punkte haben disjunkte Umgebungen, d.h. $\forall x, y \in M, x \neq y \exists$ Umgebung U von x , Umgebung V von y mit: $U \cap V = \emptyset$.

Aufgabe 3 \mathbb{Q} liegt dicht in \mathbb{R} (**)

Zeigen Sie, dass der Abschluss von \mathbb{Q} ganz \mathbb{R} ist. Sie tun sich sehr leicht, das zu zeigen, wenn Sie zunächst beweisen, dass \mathbb{Q} dicht in \mathbb{R} liegt. Letzteres können Sie tun, indem Sie zeigen: $x \in \mathbb{R} \iff x \in \partial \mathbb{Q}$

Hinweis: Es genügt „ \implies “ der letztgenannten Äquivalenz zu zeigen, die Rückrichtung wird nicht benötigt. Dann ist der Rest des Beweises trivial.

Aufgabe 4 Endlich-dimensionale, normierte Vektorräume (***)

Zeigen Sie: Jeder endlich-dimensionale, normierte Vektorraum $(V, \|\cdot\|)$ ist ein Banachraum.

Hinweis: Verwenden Sie die Äquivalenz von Normen sowie den Satz von Bolzano-Weierstraß. Letzterer lautet: Im euklidischen \mathbb{R}^n gilt: 1. Jede beschränkte Folge besitzt eine konvergente Teilfolge. 2. Jede Cauchyfolge konvergiert.

Aufgabe 5 Abschluss und Rand (*)

Zeigen Sie: Sei (M, d) ein metrischer Raum, $A \subset M$. Dann sind der Rand ∂A und der Abschluss \bar{A} abgeschlossen in M .

Aufgabe 6 *Kompaktum unter stetiger Abbildung (**)*

Zeigen Sie: Eine stetige Abbildung $f : X \rightarrow Y$ bildet das Kompaktum $A \subset X$ auf ein Kompaktum $(f(A))$ ab.

Tip: Es kann helfen, sich zuerst zu überlegen, was das Kompaktum als solches auszeichnet gegenüber einer beliebigen anderen Menge.

Aufgabe 7 *Zusammenhang (***)*

Zeigen Sie, dass das in der Vorlesung gegebene Beispiel $X = \text{Graph}(f(x)) \cup (0, y)$ mit $f : (0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \sin \frac{1}{x}$ und $-1 < y < 1$ tatsächlich zusammenhängend aber nicht wegzusammenhängend ist.

Hinweis: Sie dürfen verwenden, dass jedes Intervall in \mathbb{R} sowohl zusammenhängend als auch wegzusammenhängend ist. Außerdem ist das Bild einer (weg)zusammenhängenden Menge unter einer stetigen Abbildung (weg)zusammenhängend.

Aufgabe 8 *Mannigfaltigkeiten*

Bestimmen Sie, ob die folgenden Teilmengen $M \subset \mathbb{R}^3$ eine Untermannigfaltigkeit des \mathbb{R}^3 darstellen.

- a) $M = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid xy = 0 = yz\}$
- b) $M = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2y^2 - (z - 1)^3 - 2 = 0\}$
- c) $M = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 - (z - 1)^2 - 2 = 0 = x^2 + y^2 + z^3 - 3\}$

Aufgabe 9 *Tangententialraum*

Finden Sie für $M = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 - (z - 1)^2 - 2 = 0 = x^2 + y^2 + z^3 - 3\}$ den Tangentialraum an den Punkten $P = (0, 0, 0)$ und $Q = (\sqrt{3/2}, \sqrt{3/2}, 0)$, d.h. es genügt, wenn Sie die Basisvektoren des Tangentialraums bestimmen.